

Regierungskommunikation der Bundesregierung im Dieselskandal
Projektteam: Sophia B., Niklas O., Marcel P.
Betreuerin: Dr. Susanne Keuneke
Studiengang: MA Sozialwissenschaften

Zusammenfassung

Das Forschungsprojekt befasst sich mit der Regierungskommunikation der Bundesregierung im Dieselskandal. Der Dieselskandal soll als Anlass genommen werden das Verhalten der Bundesregierung während des Skandals zu analysieren – besonders vor dem Hintergrund heterogener politischer Outcomes zum Dieselfahrverbot in Kommunen und Ländern. Ziel der Forschungsarbeit ist es, durch die Analyse von Regierungskommunikation eine vermutbare politische Strategie der Bundesregierung zu identifizieren und zu untersuchen. Eine solche Strategie könnte Interessenkonflikte zwischen dem Schutz von Unternehmen und der öffentlichen Gesundheit widerspiegeln. Ausgewählte parlamentarische Datenquellen aus einem Zeitraum von mehreren Jahren werden durch eine Inhaltsanalyse ausgewertet und in Zusammenhang mit der wirtschaftlichen Bedeutung der Automobilindustrie in Deutschland gebracht.

Abstract

The research project deals with the governmental communication of the German federal government during the diesel scandal. The diesel scandal will be taken as an opportunity to analyze the behavior of the federal government during the scandal – especially against the background of heterogeneous political outcomes regarding the diesel driving ban in municipalities and states. The aim of the research is to identify and investigate a presumable political strategy of the German government by analyzing government communication. Such a strategy could reflect conflicts of interest between corporate protection and public health. Selected parliamentary data sources from a period of several years are evaluated through content analysis and related to the economic importance of the automotive industry in Germany.